

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2007

überarbeitet am: 17.09.2007

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Curol B
- **Artikelnummer:** 416
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Pflanzenschutzmittel
- **Hersteller/Lieferant:**
Spiess-Urania Chemicals GmbH
Heidenkampsweg 77
20097 Hamburg
Deutschland
Tel.: +49(0)40-23652-0
FAX: +49(0)40-23652-255
Internet: <http://www.spiess-urania.com>
E-Mail: mail@spiess-urania.com
- **Auskunftgebender Bereich:**
BUSINESS DEVELOPMENT
E-Mail: p.himmelreich@spiess-urania.com
- **Notfallauskunft:**
Von 8:00 - 16:00 Uhr, Tel.: +49(0)40-23652-0
Nach 16:00 Uhr, Tel.: +49(0)40-78833366

2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung und auf Grund von Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
Wirkt narkotisierend.
R 20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:**
Flüssige Pflanzenschutzmittel-Formulierung.
Herbizid
Feste Pflanzenschutzmittel-Formulierung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2007

überarbeitet am: 17.09.2007

Handelsname: Curol B

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 1689-99-2 EINECS: 216-885-3	Bromoxyniloctanoat (ISO) ☠ T, ☠ Xi, ☠ N; R 22-23-43-50/53-63	31,7%
CAS: 68953-96-8 EINECS: 273-234-6	Dodecylbenzolsulfonat, Calciumsalz ☠ Xi, ☠ N; R 38-41-51/53	1-5%
CAS: 78-83-1 EINECS: 201-148-0	Isobutanol ☠ Xi; R 10-37/38-41-67	1-5%
CAS: 64742-94-5 EINECS: 265-198-5	Solvent Naphtha ☠ Xn, ☠ N; R 51/53-65-66-67	> 25%

· Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

· Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei Hautreizung Arzt hinzuziehen.

· Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

· Hinweise für den Arzt:**· Folgende Symptome können auftreten:**

Lokal: Kann Haut- und Schleimhautreizung verursachen, Sensibilisierung
Systemisch: Übelkeit, Erbrechen, Hyperventilation, Schwitzen, Speichelfluss, Hyperthermie, Krämpfe

· Gefahren

Beim Verschlucken besteht die Gefahr des Eindringens in die Lunge mit Gefahr der Schädigung der Lungenbläschen.

· Behandlung Symptomatische Therapie anwenden.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl**· Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Stickoxide (NO_x)Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)

Bromwasserstoff

Cyanwasserstoff (HCN)

· Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2007

überarbeitet am: 17.09.2007

Handelsname: Curol B

(Fortsetzung von Seite 2)

· Weitere Angaben

- Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
- Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

- Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.
- Persönliche Schutzkleidung tragen.
- Siehe Kapitel 8

· Umweltschutzmaßnahmen:

- Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- Verunreinigtes Löschwasser zurückhalten und entsorgen.

· Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

- Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
- Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

· Zusätzliche Hinweise:

- Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
- Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
- Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

· Handhabung:**· Hinweise zum sicheren Umgang:**

- Die Produktinformationen sind neben den Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes zu beachten.
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

- Eine Notkühlung ist für den Fall eines Umgebungsbrandes vorzusehen.
- Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
- Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

· Lagerung:**· Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

- Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- Eindringen in den Boden sicher verhindern.

· Zusammenlagerungshinweise:

- Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- Die Zusammenlagerungshinweise nach VCI-Lagerkonzept und der gültigen Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

- Behälter dicht geschlossen halten.
- Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- Vor Frost schützen.

Pflanzenschutzmittel und Schädlingsbekämpfungsmittel in Fertigpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingestuft und als solche gekennzeichnet. Sie dürfen grundsätzlich nicht in Gewässer gelangen. Sie werden somit hinsichtlich der Lagerung wie in WGK 3 eingestufte Stoffe behandelt.

· Empfohlene Lagertemperatur: 0 °C - 30 °C**· Lagerklasse: 3B (VCI)****· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -****· Bestimmte Verwendungen**

- Flüssige Pflanzenschutzmittel-Formulierung.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2007

überarbeitet am: 17.09.2007

Handelsname: Curol B

Herbizid
Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden!

(Fortsetzung von Seite 3)

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

78-83-1 Isobutanol

MAK	310 mg/m ³ , 100 ml/m ³
MAK (TRGS 900)	310 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Y; DFG

64742-94-5 Solvent Naphtha (>50%)

MAK	100 mg/m ³ , 25 ml/m ³ Überschreitungsfaktor 4, (BAB1 6-7/2001)
-----	--

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- **Atemschutz:**



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter AX

- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

- **Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk
Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,4$ mm

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Wert für Permeation : Level 6, > 480 Minuten ; EN 374
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- **Augenschutz:**

Korbbrille
Gesichtsschutz

- **Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung
Schürze
Stiefel

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2007

überarbeitet am: 17.09.2007

Handelsname: Curol B

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Anwendung dieses Produktes bitte die Anweisungen auf dem Etikett beachten. In allen anderen Fällen die oben aufgeführten persönlichen Schutzmaßnahmen anwenden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Form:	Flüssig
Farbe:	Gelbbraun
Geruch:	Aromatisch

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	180°C

· **Flammpunkt:** 60°C (DIN 51768)

· **Zündtemperatur:** >450°C
Daten beziehen sich auf das Lösungsmittelnaphtha (Erdöl).

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Produkt ist explosionsgefährlich.

· Explosionsgrenzen:

Untere:	0,8 Vol %
Obere:	7,0 Vol %

· **Dampfdruck bei 20°C:** 0,3 hPa

· **Dichte bei 20°C:** 1,034 g/cm³

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Emulgierbar.

· **pH-Wert (10 g/l) bei 20°C:** 4-5

· Viskosität:

Kinematisch bei 20°C: 5,2 mm²/s (DIN 53211/4)

· **Weitere Angaben:** Brennbare Flüssigkeit.

10 Stabilität und Reaktivität

· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.

· **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

· Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei thermischer Zersetzung :
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
Bromwasserstoff

· **Weitere Angaben:** Mindest-Lagerfähigkeit: 5 Jahre.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2007

überarbeitet am: 17.09.2007

Handelsname: Curol B

(Fortsetzung von Seite 5)

11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	726 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50	2,82 mg/l (rat)

- **Primäre Reizwirkung:**

- **an der Haut:** Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.
- **am Auge:** Starke Ätzwirkung.
- **Sensibilisierung:** Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
Tests wurden mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.

- **Subakute bis chronische Toxizität:**

Entwicklungs- /reproduktionstoxische Wirkungen:

Teratogenität:

Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich

Reizend

Das Produkt kann das Kind im Mutterleibe möglicherweise schädigen.

Dämpfe wirken betäubend.

- **Sensibilisierung** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**

- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist nicht leicht biologisch abbaubar.

- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**

- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:**

Für den Wirkstoff Bromoxynil-octanoat:

log Pow: 5,9

BCF: 230 (Sonnenbarsch)

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Aquatische Toxizität:**

LC50	0,127 mg/l (rainbow trout)
LC50(48h)	0,14 mg/l (daphnia magna)
LC50(96h)	9,9 mg/l (Scenedesmus capricornutum)

- **Bemerkung:** Tests wurden mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.

- **Allgemeine Hinweise:**

Das Produkt ist sehr giftig für Wasserorganismen.

Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**

- **Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2007

überarbeitet am: 17.09.2007

Handelsname: Curol B

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Europäischer Abfallkatalog**

02 01 08	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
----------	--

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen an den autorisierten Sammelstellen im Rahmen des IVA-Entsorgungskonzeptes PAMIRA abgeben.

- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 6.1 (TF2) Giftige Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 63
- **UN-Nummer:** 2903
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Gefahrzettel** 6.1+3
- **Bezeichnung des Gutes:** 2903 PESTIZID, FLÜSSIG, GIFTIG, ENTZÜNDBAR, N.A.G. (Bromoxynil octanoat (ISO), Solvent Naphtha)
- **Begrenzte Menge (LQ)** LQ7
- **Beförderungskategorie** 2
- **Tunnelbeschränkungscode** E

- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**



- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 6.1
- **UN-Nummer:** 2903
- **Label** 6.1+3
- **Verpackungsgruppe:** III
- **EMS-Nummer:** F-E,S-D
- **Marine pollutant:** P
- **Richtiger technischer Name:** PESTICIDE, LIQUID, TOXIC, FLAMMABLE, N.O.S. (bromoxynil octanoate (ISO), Solvent naphtha)

- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**



- **ICAO/IATA-Klasse:** 6.1
- **UN/ID-Nummer:** 2903
- **Label** 6.1+3
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Richtiger technischer Name:** PESTICIDE, LIQUID, TOXIC, FLAMMABLE, N.O.S. (bromoxynil octanoate (ISO), Solvent naphtha)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2007

überarbeitet am: 17.09.2007

Handelsname: Curol B

(Fortsetzung von Seite 7)

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Bromoxyniloctanoat (ISO)
Solvent Naphtha
- **R-Sätze:**
20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
36/38 Reizt die Augen und die Haut.
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- **S-Sätze:**
1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
27/28 Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife
35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- **Störfallverordnung:**
Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
Anhang 1, Spalte 1, Nr. 2
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**
Fällt nicht unter die Betriebssicherheitsverordnung.
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.**
- **BG-Merkblatt:**
M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"
M 039 "Fruchtschädigungen - Schutz am Arbeitsplatz"
M 050 "Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen"
M 053 "Arbeitsschutzmassnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2007

überarbeitet am: 17.09.2007

Handelsname: Curol B

(Fortsetzung von Seite 8)

· Relevante R-Sätze

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3.

10 Entzündlich.

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

23 Giftig beim Einatmen.

37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

38 Reizt die Haut.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Schulungshinweise Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt verwenden.**· Datenblatt ausstellender Bereich:** BUSINESS DEVELOPMENT**· Ansprechpartner:**

P. Himmelreich, Tel.: +49(0)6359-801-344

E-Mail: p.himmelreich@spiess-urania.com

· Quellen**· * Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D